

# *Maria Königin und Mutter der Barmherzigkeit*

## Mai-Andacht 2016

**Lied zur Eröffnung:** Sei Mutter der Barmherzigkeit, ... **867, 1. - 3.**

### **Hinführung:**

Im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit dürfen wir uns ganz besonders an Maria wenden. Sie, die Mutter Gottes, war ganz Mensch wie du und ich. Und doch ist Maria ganz anders. Ihr Leben war geprägt von Hinwendung zu Gott und den Menschen.

Das Hören der Botschaft Gottes, mit ihrem Ohr des Glaubens sowie ihre Antwort aus offenem und tiefstem Herzensgrund bereitete den Weg, dass Gottes unbegreifliche Barmherzigkeit in die Welt kommen konnte. Ihr Leben aus dem Glauben und ihr vorbehaltloses JA zu Gottes Plan machen Maria zur Königin und Mutter der Barmherzigkeit.

In ihrem Leben, getragen von der Gegenwart Gottes, blieb auch sie nicht verschont vom Umgang mit Leid, Enttäuschung, Verrat und Tod. Gerade deshalb ist Maria die Muttergottes uns Menschen so nahe.

Unser seliger Adolph Kolping sagte:

„Wer Liebe und Barmherzigkeit haben will,  
muss sie selbst geben und gewähren.“

Maria, die Mutter Jesu hörte durch ihr offenes Herz die Nöte der Menschen und war für den Anruf Gottes bereit.

Durch ihr JA bekam Gottes Barmherzigkeit Hand und Fuß.

Lassen wir uns durch ihr Vorbild hinführen zu Gott unserem Vater.

Stellen wir uns unter das Kreuzzeichen, dem Zeichen unserer Erlösung und sprechen gemeinsam:

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes...

## **Lobpreis**

**V:** Barmherziger Gott, Vater im Himmel,  
wir preisen dich und danken dir, dass du Maria so wunderbar  
begnadet hast; sie ist die unversehrte Jungfrau.  
Sie lehrt uns, in allem nach deinem Willen zu fragen.  
Wir danken dir, dass du sie uns als Vorbild gegeben hast.  
- Wir loben dich,

**A:** wir preisen dich.

**V:** Gottes ewiger Sohn, Erlöser der Welt,  
wir freuen uns, dass du Maria zu deiner jungfräulichen Mutter  
erwählt hast.  
Sie hat dir das Leben geschenkt.  
Sie hat das Wort Gottes gläubig gehört und befolgt und dir in Liebe  
und Treue gedient.  
Wir danken dir, dass du sie uns zur Mutter gegeben hast.  
- Wir loben dich,

**A:** wir preisen dich.

**V:** Gott Heiliger Geist,  
wir loben dich und danken dir, dass du Maria mit deiner Liebe  
beschenkt hast.  
Sie ist deine makellose Braut.  
Wir danken dir, dass sie mit uns betet und für uns eintritt.  
- Wir loben dich,

**A:** wir preisen dich.

**Lied:** Maria, Maienkönigin, ...

**876, 1. - 3.**

**Schriftlesung:** Lk 1,46– 55

Hören wir Marias Lobpreis aus dem Lukas-Evangelium.

Da sagte Maria:

Meine Seele preist die Größe des Herrn,  
und mein Geist jubelt über Gott meinen Retter.  
Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.  
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan,  
und sein Name ist heilig.  
Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht  
über alle, die ihn fürchten.  
Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:  
Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;  
er stürzt die Mächtigen vom Thron  
und erhöht die Niedrigen.  
Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben  
und lässt die Reichen leer ausgehen.  
Er nimmt sich seines Knechtes Israel an  
und denkt an sein Erbarmen,  
das er unsern Vätern verheißen hat,  
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

### **Betrachtung:**

Jeder Mensch ist Einzigartig mit seinen Gefühlen und Lebensentwürfen. Die Sehnsucht nach Frieden und Freiheit, nach persönlicher Unabhängigkeit ist das Grundbedürfnis eines jeden Menschen und doch steckt in jeder Person die Sehnsucht nach Gemeinschaft, nach Angenommen sein. Das bedingt eine Gegenseitige Rücksichtnahme und oft auch ein Eingehen von Kompromissen ohne dass sich der ein oder andere als Verlierer fühlt. Damit wir Menschen in unserem Herzen diesen Frieden erfahren braucht es das Erbarmen, die Barmherzigkeit.

Wir Menschen haben Schwächen und Fehler, keiner von uns ist vollkommen. Wenn wir uns gegenseitig so annehmen, wie wir sind, mit unseren Ecken und Kanten, wo wir uns ohne Wenn und Aber vergeben, da wird Barmherzigkeit sichtbar. Da kann der Mensch aufatmen und neu von vorn beginnen. Da kann das wahre Leben wachsen.

Diese barmherzige Liebe ist eine immerwährende Eigenschaft unseres Gottes.

Maria besingt diese immerwährende Barmherzigkeit in ihrem Lobpreis:

*„er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht“.*

Maria ist Zeugin dieses großen Erbarmen Gottes. Jesus, ihr Sohn, ist Gottes menschengewordene Barmherzigkeit. Von ihm ist sie ganz geprägt. Grüßen wir gemeinsam Maria, die Gottesmutter mit dem tausend Jahre alten Gebet „Salve Regina – Sei begrüßt, o Königin“, grüßen wir Maria als Königin und Mutter der Barmherzigkeit.

Durch Maria legen wir unsere Welt und uns selbst hinein  
in das Erbarmen Gottes: **(GL 10,1)**

**Lied:** Begrüßet seist du Königin,...

**536, 1. + 2.**

**Wechselgebet**

**V:** Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit!

**A:** Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit!

**V:** Die Güte und die Menschenfreundlichkeit Gottes ist Mensch geworden in dir.

**A:** Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit!

**V:** Gottes Erbarmen hast du mehr als alle anderen Menschen erfahren. Er hat Großes an dir getan.

**A:** Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit!

**V:** In das Schicksal deines Sohnes bist du wie kein anderer Mensch hineingenommen. Du standest unter seinem Kreuz, dein Herz war voll Schmerz und Erbarmen.

**A:** Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit!

**V:** Maria! Du weißt um die Not eines jeden von uns. Du kennst unsere Schwachheit. Und du weißt um unsere Sehnsucht und Reue

**A:** Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit!

**Lied:** Begrüßet seist du Königin,...

**536, 3.**

**Wechselgebet**

**V:** Du unsre Hoffnung, sei begrüßt!

**A:** Du unsre Hoffnung, sei begrüßt!

**V:** Christus, den Heiland und Retter hast du uns geboren. Durch seine Menschwerdung hast du den Grund unserer Hoffnung gelegt und alle Hoffnungslosigkeit besiegt.

**A:** Du unsre Hoffnung, sei begrüßt!

**V:** Deine Hoffnung auf Christus konnte nichts trüben. Stets trautes du ihm das Große zu. Selbst an seinem Grab hast du gegen alle Verzweiflung auf Gottes Macht und Liebe gehofft.

**A:** Du unsre Hoffnung, sei begrüßt!

**V:** Als Erste nach Jesus, bist du schon im Himmel, am Ziel unserer Hoffnung auf. Wir sind noch unterwegs. Aber wer auf dich schaut, verliert nicht den Mut.

**A:** Du unsre Hoffnung, sei begrüßt!

**Lied:** Gegrüßet seist du Königin,...

**536, 5.**

### **Wechselgebet**

**V:** Zeige uns Jesus!

**A:** Zeige uns Jesus!

**V:** Du weckst in uns das Vertrauen auf Jesus Christus, deinen Sohn. Du lenkst unsere Aufmerksamkeit auf sein Wort.

**A:** Zeige uns Jesus!

**V:** Wir Menschen erfahren oft die Gottesferne und müssen das Schweigen Gottes aushalten. Der nahe Gott scheint uns oft so fremd.

**A:** Zeige uns Jesus!

**V:** Das Wort „Elend“ bedeutet ursprünglich „Fremde“. Das größte Elend ist die Sünde, die uns von Gott entfremdet. Du, Maria, bist in der „Heimat“, die Gott für uns alle bereitet hat.

**A:** Zeige uns Jesus!

**V:** Einst wirst du uns zu deinem Sohn geleiten und uns ganz seiner Barmherzigkeit übergeben.

**A:** Zeige uns Jesus!

**Lied:** Gegrüßet seist du Königin,...

**536, 6.**

### **Wechselgebet**

**V:** O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.

**A:** O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.

**V:** Du Mutter der Barmherzigkeit, Tochter des Vaters, Abbild seiner Güte, bitte für uns.

**A:** O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.

**V:** Unsere Liebe Frau, ganz erfüllt von den Gaben des Heiligen Geis-

tes, bitte für uns.

**A:** O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.

**V:** Du Mutter der Kirche, voll Mitleid für uns Menschen, Mitpilgerin auf allen Straßen unseres Lebens, bitte für uns.

**A:** O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.

**V:** Ganz schön bist du, Maria. In dir gibt es kein Dunkel. Da ist nur Gnade. Da ist nur Licht. Da ist nur Güte. Du bist der österliche Mensch, der Abglanz Christi.

**A:** O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria.

**Lied:** Wunderschön prächtige,...

**877, 1. – 2.**

**Fürbitten:**

**V:** Auf die Fürbitte seiner Mutter Maria lasst uns zu unserem Herrn und Bruder Jesus Christus voll Vertrauen beten:

**V:** Christus, höre uns.

**A:** Christus, erhöre uns.

**V:** Hab Erbarmen mit allen, die an der Last ihres Lebens schwer zu tragen haben und über ihre Kraft gefordert sind.

**V:** Christus, höre uns.

**A:** Christus, erhöre uns.

**V:** Hab Erbarmen mit denen, die zu kurz kommen im Konkurrenzkampf unserer Welt, mit den Flüchtlingen und Asylsuchenden ohne Zukunftsperspektiven, mit den Arbeitslosen und Jugendlichen ohne Berufschancen, den Armen vor unser Haustür und in der weiten Welt.

**V:** Christus, höre uns.

**A:** Christus, erhöre uns.

**V:** Hab Erbarmen mit den an Leib und Seele Kranken, den Behinderten, den bei Unfällen und Katastrophen Verletzten.

**V:** Christus, höre uns.

**A:** Christus, erhöre uns.

**V:** Hab Erbarmen mit allen, deren Beziehungen gescheitert ist, mit den

Vereinsamen und Unverstandenen.

**V:** Christus, höre uns.

**A:** Christus, erhöre uns.

**V:** Hab Erbarmen mit den Sterbenden, die keine Zeit mehr haben, sich zu versöhnen, mit den Verstorbenen, an die niemand mehr denkt.

**V:** Christus, höre uns.

**A:** Christus, erhöre uns.

### **Vater unser**

Alle unsere persönlichen Bitten vertrauen wir Gottes Barmherzigkeit an. Mit den Worten die Jesus uns geschenkt hat bringen wir sie vor Gottes Erbarmen. Sprechen wir gemeinsam voll Vertrauen:  
Vater unser im Himmel...

### **Gebet**

Gott hat in seinem Erbarmen auf Maria geschaut und sie gesegnet.

So bitten auch wir um Gottes Segen:

Deine Kraft barmherziger Gott, wirke in uns und durch uns.

Deine Treue halte uns und lasse uns und andere halten.

Deine Zuwendung tröste uns und lasse uns anderen Trost und Hilfe sein.

Deine Liebe heile und leite uns. Amen.

### **Segen**

So segne uns der barmherzige Gott,

der Begleiter unseres Lebens,

ER der uns immer wieder seine Liebe schenkt

+ der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

**Schlusslied:** Groß sein lässt meine Seele den Herrn...

**874, 1. – 5.**

(**Alternativ:** Den Herren will ich loben

**395, 1. – 3.)**

Diese Mai-Andacht wurde zusammengestellt  
von Jens Johanni, Diözesanpräses

Herausgeber: Kolpingwerk Diözesanverband Würzburg  
Kolpingplatz 1  
97070 Würzburg  
Tel: 0931-41999400  
mail: [kolpingwerk@kolping-mainfranken.de](mailto:kolpingwerk@kolping-mainfranken.de)

Diese Mai-Andacht ist auch im Internet zu finden:  
[www.kolpingwerk-mainfranken.de](http://www.kolpingwerk-mainfranken.de)  
Kolpingwerk/Materialien/Maiandachten/Maiandacht 2016